

DFG-Schulleiter Stefan Hauter bei Online-Podiumsdiskussion „Rückkehr der Grenzen? Deutsche und französische Erfahrungen in der Pandemie“

Am 20. Mai 2021 nahm DFG-Schulleiter Stefan Hauter an einer Online-Podiumsdiskussion teil, die unter der Schirmherrschaft von Armin Laschet, dem Bevollmächtigten der Bundesrepublik Deutschland für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Vertrags über die deutsch-französische Zusammenarbeit, stand.

Thema der Diskussion: „Rückkehr der Grenzen? Deutsche und französische Erfahrungen in der Pandemie“

Inhalt der Diskussion:

Die deutsch-französische Grenzregion verkörpert die Erfolge der europäischen Integration: Persönliche Beziehungen, Schule und Arbeit werden dort längst nicht mehr nur national, sondern grenzüberschreitend gedacht und gelebt. Umso einschneidender traf die Pandemie genau diese Regionen, in denen unterschiedliche Maßnahmen in beiden Ländern den gemeinsamen Alltag erschwerten. Neben den starken Einschränkungen des grenzüberschreitenden Lebens erscheint auch das Wiederaufleben längst überwunden geglaubter Ressentiments als Bedrohung für die deutsch-französische Freundschaft.

Wie haben die Erlebnisse an der deutsch-französischen Grenze seit dem Frühjahr 2020 die besondere Beziehung zwischen beiden Ländern beeinflusst? Welche Erfahrungen in der Pandemiebewältigung hat im Vergleich dazu Nordrhein-Westfalen mit seinen Nachbarn Belgien und den Niederlanden in einer weiteren Grenzregion gemacht? Und welche Auswirkungen haben unterschiedliche nationale Maßnahmen zur Eindämmung des Virus ganz konkret auf den Alltag deutscher und französischer Schülerinnen, Schüler und Studierender? Diese Fragen möchten wir mit unseren Gästen und Ihnen diskutieren.

Programm:

Begrüßung

Armin Laschet, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, Bevollmächtigter der Bundesrepublik Deutschland für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Vertrags über die deutsch-französische Zusammenarbeit

Panel 1: Die Grenzregionen und die Hauptstädte: Neue Herausforderungen der bilateralen Abstimmung

Christophe Arend, Abgeordneter der Assemblée nationale, Vorsitzender der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung

Dr. Franziska Brantner, Mitglied des Deutschen Bundestags

Dr. Mark Speich, Staatssekretär für Bundesangelegenheiten, Europa sowie Internationales, Bevollmächtigter des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund

Panel 2: Bildung über Grenzen hinweg: Lernen und Lehren in der Pandemie

Stefan Hauter, Schulleiter des Deutsch-Französischen Gymnasiums Saarbrücken

Élisabeth Laporte, Rectrice der Académie de Strasbourg

Moderation

Michaela Wiegel, Frankreich-Korrespondentin der Frankfurter Allgemeinen Zeitung